Oeffentlicher Anzeiger.

Edictal : Ladung

Bon ber Roniglichen General : Commiffion gu Munfter find machftebend benannte, im Rreife Buren, bes Regierunge = Begirte Minden belegene Feldmarten gur Separation gezogen worden :

1) die Feldmarten ber Gemeinden Beiberg, Barth und Barfhaufen, nebft einigen in ben Fluren von Buren und Begensborf belegenen Grundftuden;

2) die Feldmark ber Gemeinde Beftheim.

Die Borlegung ber Museinanderfetungs = Receffe fteht nabe bevor, und ba hinfichtlich mehrerer zur Daffe gehörigen Barcellen Das Supothefenbuch noch nicht regulirt ift, fo merben alle bei bem bisherigen Berfahren nicht zugezogene, unbekannte Real-Inte-reffenten, namentlich etwaige unbekannte Obereigenthumer, Fibeicommiffolger, ober Wiederfaufe Berechtigte hierdurch aufgefordert, innerhalb 6 Bochen, fpateftens aber in bem auf ben

11. Februar 1850 Morgens 9 Uhr

im Gefchäftslocale bes Unterzeichneten an ber Rapuciner-Rirche bei Raufmann von ber Bed bierfelbst anstehenden Termine ihre Unfpruche anzumelben und zu begrunden. - Die Richterscheinenden muffen die Auseinandersegungen gegen fich gelten laffen, und fon= men mit feinen Ginwendungen bagegen gehört werben.

Paderborn, den 14. December 1849.

Der Spezial = Commiffarins Schulz, Dber = Berichte = Uffeffor.

Rhein = Beine von 6 Sgr. bis 30 Sgr., Mosel dto. Medoc 12 Uhrbleichert 9 or Alasche. Dber = Ingelheimer 15 Cardinal . . 10 Bunschextract 15 echten Braunschweiger Sonigfuchen pe # 31/3 Sgr., fur 1 Thir. 10 Pfund, echten Limburger Rafe per Stud 6 Ggr.,

Stralfunder Spielfarten empfiehlt

Baderborn. den 22. Decb. 1849.

G. Ullner.

Handische Bollharinge per Stud 1 Sgr.; hol-landische Sardellen per & 8 Sgr.; Reunaugen pr Stud 2 Sgr., empfichlt Wilhelm Hesse.

Jeden Freitag schönen eingelegten Stock=fisch pr. Pfd. 21/2 Sgr., bei

Unter Zusicherung bedeutender Vortheile wird an thatige Geschäftsleute der Commissions : Berkauf eines leicht gangbaren Artifels zu übertragen gesucht. Anerbietungen, franco unter B & III poste Restante Main;

alleinigem Depositair der Goldberger'schen Erzeugnisse für Paderauch, ächt und zu den festgestellten Fabrikpreisen, zu haben:



à Stück mit Gebrauchs-Anweisung erster Qualité 1Rthlr.pr. Cour., zweiter Qualité 20 Sgr. pr. Cour.

Teder King trägt aufder innern Site verlieft gra virt folgenden Fabrihaftempel : I.T.G." und ist in ai, om Kastchen rochloerschlasfon, das auf der Vorderseite men undauf der Kickseite die beiden oben. dehenden Happen und mein Tassimile in Gold. druck tragt. Wowonsy

Diese nach wissenschaftlichen Grundsätzen in eleganter Form und in grösster Vollkomenheit von I. T. Goldberger construirten thermo-electrischen Ringe werden mit vielem Nutzen gegen Schreibkrampf, Zittern und Schwäche in den Händen sowie zur Stärkung und Kräftigung der Finger-und Hand-Muskeln und Nerven getragen und verursachen beim Gebrauch keinerlet Unbequemlichkeit.

Man wolle die Zeichen der Aechtheit dieser Goldberger schen Ringe sowie den Umstand genau be-achten, daß siehin jeder Stadt nur ein Depot derselben befindet.

F Zur prompten Effectuirung auswärtiger Bestellungen bedarf es nur der Miteinsendung des betr. Fingermaasses.



Mls neuer Belag

Wilhelm Hesse.

für die vortreffliche Birffamteit und Beilfraft ber weltbefannten und berühmten

Goldberger'schen

Raiferl. Rönigl. Allerhöchst privilegirten Galvano-electrischen Rheumatismus - Ketten, welche in Paderborn einzig und allein bei Kaufmann Louis Graen stets echt und unverfälscht zu den festgestellten Fabrifpreisen vorrathig sind, mögen, statt je den Eigenlobes, nachstehende Zeugnisse hochachtbarer Personen dienen.

Seit zwölf Jahren litt ich an gichtischen Beschwerben und ftarter Unschwellung bes einen Rnies, welches mir gum Deftern nicht allein bedeutende Sehmergen verurfachte, fondern mich auch im Weben bebinberte.

Durch die Anwendung und burch bas unausgefette zweimonat= liche Tragen ber Golbberger' fchen galvano-eleftrifchen Rheuma= tismus-Rette aber ift nicht allein jener Schmerz ganglich, fon= bern auch beinahe die Anschwellung bes Anies verschwunden, mel= des ich hiermit zu meiner großen Freude und gern bem herrn Bolbberger befcheinige.

Berlin, ben 6. Juli 1849.

(L. S.)

du Eroffel,

Ronigl. Breug. Dberft, Brigadier ber Land= Bendarmerie, Ritter bes rothen Ablerorbens, fo wie bes eifernen Rreuges zc.

Dach genauer Brufung ber Goldberger'ichen galvano-electri= fchen Rheumatismus-Rette und Bergeichung berfelben mit meb= reren ihr nach gemachten Apparaten, bat ber Gefertigte gefun= den, daß die Boldbergeriche Rette, vermöge ihrer richtigen, wiffen= fcaftlich bafirten Conftruftion, jede bem Gefertigten befannt geworbene Nachahmung berfelben in ihrem beilfamen Ginfluffe auf ben menfolichen Organismus, bei weitem übertrifft und fic wefentlich zu ihrem Bortheile unterfcheibet.

Wien, ben 30. Dai 1849.

(L. S.) Dr. Sterz, R. R. Primararzt bes allgemeinen Krantenhauses zu Wien, (L. S.) orbentliches Mitglied ber Wiener Mediginischen Fafultat und ber R. R. Befellichaft ber Mergte gu Bien.

Brucht - Preife unverandert.

Berantwortlicher Redafteur : 3. G. Pape. Drud und Berlag ber Junferman n'ichen Buchandlung.